

## Herren Bezirksliga Mitte

SG-Hambrücken/Weiher : TV Forst  
Samstag, 08.10.2022, 16:00 Uhr

# Kein Sieger im Duell SG-Hambrücken/Weiher gegen den TV Forst

Im Spiel der Herren Bezirksliga Mitte traf SG-Hambrücken/Weiher am vergangenen Samstag im 2. Saisonspiel auf den TV Forst. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 8:8 einen Punkt. Dabei kamen die beteiligten Personen in den Genuss von 8 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann das Schlussspiel Sexauer / Ihle, welches durch diesen Sieg das Unentschieden für den Gast sicherte. Bemerkenswert war, dass der TV Forst dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Doppeln. Taschler / Kacar waren in der Partie gegen Göckel / Tomov nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Es dauerte eine Weile, bis Schwegler / Krämer ihre 2:3-Niederlage gegen Sexauer / Ihle hinnehmen mussten. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war hierbei der vierte Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für Schwegler / Krämer beendet wurde. Bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Ihle / Vogelbacher war für Fuchs / Wirth am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nach den anfänglichen Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Jan Taschler eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Jan Taschler gewann gegen Michael Ihle mit 3:2. Wie umkämpft dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Sebastian Schwegler, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Manuel Sexauer verlor. Wenig später ging es beim Stand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich gegenüberstand. Nebojsa Kacar machte mit Matthias Ihle beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Das war ein souveräner Sieg. Keine Chancen ließ Marius Krämer beim 3:0 seinem Gegner Kevin Göckel. Wenig später stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 gegenüber und kreuzte die Schläger. 11:6, 5:11, 10:12, 11:3, 7:11 hieß es wiederum am Schluss, als Udo Fuchs und Christo Tomov sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Gekämpft bis zum Schluss hatte anschließend Jonas Wirth in der Begegnung gegen Markus Vogelbacher, musste jedoch trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Beim Stand von 4:5 gingen die Spitzenspieler SG-Hambrücken/Weiher und des TV Forst in die Box. Mit 3:1 hatte Jan Taschler im Match gegen Manuel Sexauer, das im Vorhinein als auf Augenhöhe eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Eher wenig Gegenwehr bekam Sebastian Schwegler beim 3:0 von Michael Ihle. Das war ein souveräner Sieg. 3:2 hieß es am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa offen eingeschätzten Spiels, als Nebojsa Kacar und Kevin Göckel den letzten Ballwechsel spielten. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Kacar mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Marius Krämer gegen Matthias Ihle, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Matthias Ihle jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. 3:2 hieß es wiederum am Ende des nächsten, vor der Partie als in etwa ausgewogen eingeschätzten Spiels, als Udo Fuchs und Markus Vogelbacher den letzten Ballwechsel spielten. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Unterschied. Unzufrieden über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Christo Tomov

war indessen Jonas Wirth, obwohl er alles gegeben hatte. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines langen Mannschaftskampfes im entscheidenden Schlussspiel noch einmal alles aus sich heraus. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Taschler / Kacar, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Sexauer / Ihle verloren. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Nach diesem Unentschieden SG-Hambrücken/Weiher geht es nun im nächsten Spiel am 15.10.2022 gegen den TV Helmsheim, während der TV Forst am 14.10.2022 gegen den TTC Oberacker antritt.

**Statistik:**

**SG-Hambrücken/Weiher**

Doppel: Taschler / Kacar 1:1, Schwegler / Krämer 0:1, Fuchs / Wirth 0:1

Einzel: J. Taschler 2:0, S. Schwegler 1:1, N. Kacar 2:0, M. Krämer 1:1, U. Fuchs 1:1, J. Wirth 0:2

**TV Forst**

Doppel: Sexauer / Ihle 2:0, Göckel / Tomov 0:1, Ihle / Vogelbacher 1:0

Einzel: M. Sexauer 1:1, M. Ihle 0:2, K. Göckel 0:2, M. Ihle 1:1, M. Vogelbacher 1:1, C. Tomov 2:0